



Ein Blick zurück in die Erdgeschichte steht bei dieser vom urzeitlichen Eistal und Tieftal sowie der Sontheimer Höhle geprägten Tour auf dem Programm.

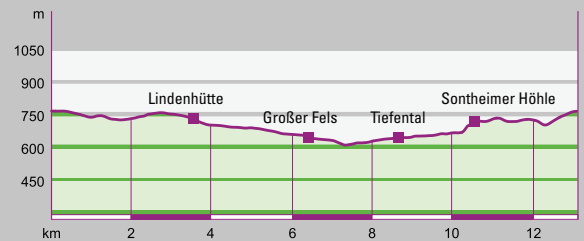
Start ist am historischen Backhaus in der Ortsmitte von Sontheim. Über hügeliges Land gehen wir durch den Wald an der Lindenhütte vorbei hinab ins Eistal. Genussvoll durchschreiten wir das verwunschene Tal bis zum „Großen Fels“ und zur „Baasennase“. Wir biegen ins Tieftal ab und bleiben auf dem Weg im Talgrund bis wir rechts zur Sontheimer Höhle aufsteigen. Die ehemalige Flusshöhle ist bereits vor Millionen Jahren entstanden und als Besucherhöhle äußerst sehenswert. Über die Kohlhalde gelangen wir hinunter zur Heusteige und nach Sontheim zurück.

Sontheimer Höhlentour

Anfahrt nach Sontheim

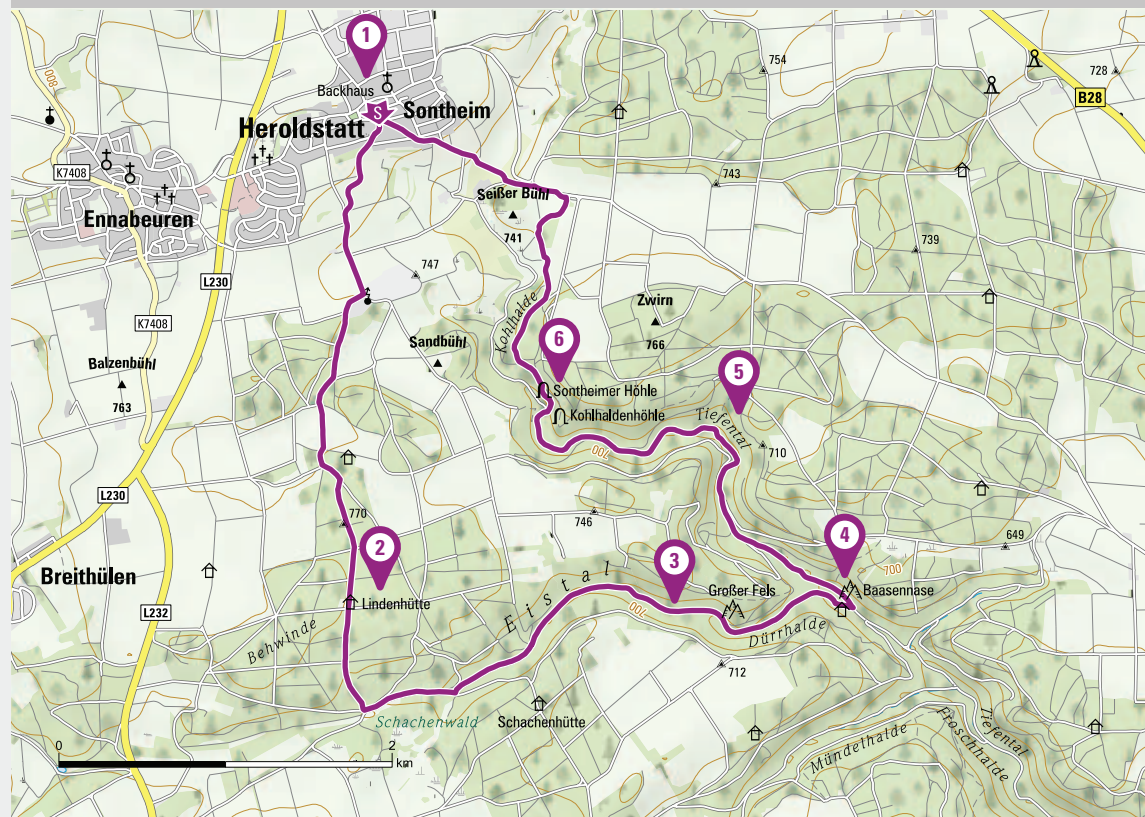
Linie 335 Laichingen - Münsingen (tägl.)
 Linie 334 Schelklingen - Laichingen (tägl.)
 Linie 369 Rad-Wanderbus Blaubeuren - Heroldstatt - Westerheim - Laichingen (Mai-Okt., Sonn- und Feiertage)

Rundtour	13,1 km
Gehzeit	ca. 3:30 h
Höhenmeter	237 m
Start/Ziel	Heroldstatt-Sontheim, Backhaus (Weberstraße)



Sehenswürdigkeiten

- 1 Backhaus Sontheim**
ein noch intaktes Beispiel für schwäbische Backhaustradition auf der Alb
- 2 Lindenhütte**
Rastplatz mit Grillstelle
- 3 Eistal**
eines der vielen in den Eiszeiten ausgewaschenes und zwischenzeitlich trocken gefallenes Tal, an einem geröllartigen Steilhang liegt der Große Fels
- 4 Baasennase**
skurril klingender Name für einen Fels am Ausgang des Eistals, Rastplatz mit Schutzhütte
- 5 Tieftal**
tief eingekerbtes Tal, windet sich in vielen Kurven 11 km von Sontheim bis hinunter nach Blaubeuren
- 6 Sontheimer Höhle**
älteste Schauhöhle Deutschlands, Besucherweg bis auf 34 m Tiefe, faszinierende Tropfstein- und Sinterbildungen, Rasthaus mit Einkehrmöglichkeit (Höhle Mai – Okt., Sa/So/Feiertage geöffnet). Kohlhaldehöhle nur am Pfingstsonntag (Höhlenfest) geöffnet.



Backhaus in Sontheim

Großer Fels im Eistal

Baasennase

